

Graz, 27/III. 20.

Liedquappter Jure Begierungsbat!

Für Ihren ersten Brief sage ich wohl
 nicht nur ein bestes Dank, weil
 ich gleichzeitig auf den Empfang des
 mir freundlich übergebenen
 Januars von 800 Kr. für meine
 Aquavellen besichtigen wollte. Ich
 denke sehr sehr für die Veranschau-
 lichung, das wäre die nicht
 nötig gewesen, und das Jure Begierungsbat
 jämlich Aquavellen auf Ihre
 Meinung zu nehmen, sie waren sehr
 süß, bedürftig jeder mein zu-
 müssen, dass ich süß ganz gut,
 das nicht alle auf das süße Hab

Münster Japan, 1861, - 7 in ich
bzw. zu kommen mir erlaubt,
sich auf von den ungenügenden
eigenen Umständen abhing.
Nur ich antwortend
habe, nach so langen Jahren
von Ansehensrat wieder
einmal in Graz begreifen zu
können, mir würde ich bitten,
wenn möglich, den Aufenthalt
für den geplanten Aufbruch nach
Graz wählen zu wollen, da ich
anfangs September für mehrere
Wochen wieder zur Frau. Kolonial
nach Opatz Kogl am Attergau
kommen soll. Ich bin jedes Jahr



Jeſen geladten, im vorigen Juſe ſogar
2 mal, im Juli und Auguſtmonat,
daß ich die Jugend ſo wenig mal wiſſe
und die ſieggige Pfeffſchube ſogar
nicht förderlich für die wuſſen
Künſtlerarbeit, daß ich im
Mai dieſes Jahres abſogte, und nun
auf im Auguſtmonat viel lieber in
Jugend dieſer Sammelart mich begeben
würde, als dieſe ſo hoffentlich dieſe
mir die regulirte Diſſeſ Jugend
zu unternehmen. Ich habe mich auch
von ſiege dieſer Jugend nicht
kriegt er kündigt, dieſe auch aber
nach dem Reſultat nicht. Jedem
falls will ich aber nach dieſer
Jahre wieder dieſen - und

Lituanjorvöta findt gänzlich auffigst.
Jede gewisse Rivota ist nicht an der
beynähsten Anpflanzung an Egerlande
Bathiliquen, sind kaum dafur aus
Joffen und gänffern, das der Joff
unserer Arbeit im Jann noch
günstig sein möchte. Von der
frühen Anpflanzung, die nicht im
egressionistischen ⁱⁿ impressio-
schen, kübiologischen, futuristischen
Dresser Jann glücklichen und das nicht
wirklich aufführen, könnten
ist nur neben Prof. Hoff auf Prof.
Jadman Pasberger¹, Götterstrasse 9
und Prof. Anton Charussig², Kinnotschüle
Pitraf² Gospend, Coppar¹ Gospend.
Wallyarhater der Anpflanzung an
Hoff Graz: Jossin Maler Constantin